Grant Hendrik Tonne **Niedersächsischer Kultusminister**

Hannover, 10. Dezember 2020

Liebe Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-10,

vielleicht habt ihr es mitverfolgt: In ganz Deutschland wird gerade über einen schärferen Lockdown mit strengeren Regeln diskutiert. In den Blick genommen werden dabei alle Lebensbereiche, auch die Schulen.

Wir haben in Niedersachsen einen guten Plan, der genau regelt, wann welche Regeln in der Schule gelten. An diesem Plan halten wir fest, weil er funktioniert. Auch in Corona-Zeiten können die allermeisten Kinder und Jugendlichen gemeinsam in der Schule lernen. Wenn nun in den nächsten vier Wochen alle Bereiche weiter eingeschränkt werden sollen, damit es zu weniger Kontakten kommt und die Infektionszahlen sinken, müssen auch die Schulen etwas dazu beitragen.

Deshalb können eure Eltern euch nun schon ab dem 14.12.2020 vom Unterricht in der Schule befreien lassen. Ihr habt dann keine Ferien, sondern lernt an diesen Tagen von zu Hause aus. Bisher galt diese Maßnahme nur für den 17. und 18.12.2020, wir erweitern sie jetzt um drei weitere Tage. Damit wird es einfacher möglich, für die vier Wochen des Lockdowns weniger Kontakt zu anderen Menschen zu haben. Wenn eure Eltern möchten, dass ihr in der letzten Schulwoche vor Weihnachten von zu Hause aus lernt, dann müssen sie das der Schule mitteilen. Dabei müssen sie unbedingt angeben, ab wann ihr befreit werden sollt. Der früheste Tag ist der 14.12.2020. Es ist nicht möglich, in dieser Zeit zwischen dem Lernen zu Hause und in der Schule hin und her zu wechseln.

Wenn in der kommenden Woche Klassenarbeiten oder Prüfungen geplant sind, wird euch die Schule mitteilen, ob sie stattfinden, verschoben werden oder ganz ausfallen. Wenn sie stattfinden, müsst ihr für diese Zeit in die Schule kommen.

Was ich euch heute schon mitgeben kann, ist das Versprechen, dass die momentane Situation sich nicht negativ auf eure Abschlüsse auswirken wird. Wir haben Regelungen für alle Szenarien vorbereitet und an die Schulen verschickt, hier muss sich wirklich niemand Sorgen machen! Dass die momentane Situation dennoch für viele von euch belastend ist, ist nur zu verständlich. Auf Anregung aus einem Gespräch mit Schülervertreterinnen und –vertretern

haben wir deshalb einige Gesprächs- und Beratungsangebote zusammengestellt und im Anhang beigefügt. Hier findet ihr kompetente Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner, die ein offenes Ohr für eure Sorgen, Nöte und Fragen haben und euch möglicherweise eine Hilfe in dieser besonderen Zeit sein können. Wenn ihr Ideen habt, wie wir euch von Seiten des Kultusministeriums noch besser unterstützen können, lasst mir eure Anregungen gerne zukommen! Ich bin dankbar für jeden guten Vorschlag!

Ich wünsche euch von Herzen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein hoffentlich ruhigeres Jahr 2021! Bleibt gesund!

Mit freundlichen Grüßen